# Wiesbadener Caqbla

Erfdeint in zwei Ausgaben. — Bezugs Breis: 50 Pfennig monatlich für beibe Ansgaben gufammen. — Der Bezug fann jeberzeit be-gounen werben.

14,000 Abonnenten.

Angeigen-Breis: Die einspattige Beitzeile für focale Angeigen 15 Bsg., sur auswärtige Angeigen 25 Bsg. — Reclamen die Beitzeile sir Wiesdaden 60 Bsg., für Auswärts 75 Bsg.

Anzeigen - Autralime für die Abend. Ausgabe bis 11 Uhr Bormittags, für die Morgen. Ausgabe bis 3 Uhr Radmittags. — Gur bie Aufnahme fpater eingereichter Auseigen gur midftericheinenben Ansgabe wird teine Gewahr übernommen, jeboch nach Molifiefeit Corne getragen.

Begirte-Gernfpreder Ro. 52.

Donnerftag, den 6. Mai.

Begirte-Fernfpreder Ro. 52.

1897.

### Abend-Ausgabe.

#### Der Quoten-Streit in Ocherreich-Ungarn.

Aus Budapest, 3. Mai, witd und gescheichen:

So ift dem in bem großen, bedeutungsbollen Undernkampf wissischen Settereich und lingarn der eine Wossenstillstand eingeiteten. Denn mehr als einen Wassenbelt ist Wossenstillstand eingeiteten. Denn mehr als einen Wassenbelt ist Wossenstillstand eingeiteten. Denn mehr als einen Wossenstellstand binnen wossel die gegenwählig in Wudahest statischen einstenderen Gubommissionen faum bedeuten. Es werden hössenst gewechfelt, die Bedingungen für einen ebennetionellen Ubsassen gewechfelt, die Bedingungen für einen ebennetionellen geschelten Freibensssssisch werden weiter als bisher fortungsgebilt von beiben Seiten fepen aus feinen komplituenten, wie man gesommen, wieder auseinandergeben, um, da man ed zu seinem Resultungen. Die Obsterreiche verharven nämlich nach wie vor auf Frügen noch vehementer als bisher fortungepen. Die Obsterreiche verharven nämlich nach wie vor auf Frügen der Verlagen der Verlagen

#### Bentfcher Beichstag.

Der Meichtlag trat bente in die zweite Leftung den Ar na ma an der erung ag geletze dein, S. liegt die Artinum den Angeletze für Unternehmer felt, weiche die Kuswomkerrchefürberung nach anherenteligen Zührer der Verleichen. Abg. Eerg man an (freit. Seaffles) meint, dei de Kotlage den Kollegeitenspel an der Stitut trage, eine Erembe fünten ihrt debeher mit beiem Entuwurf nicht berfenden. Der Grumbgebaufe bedeilchen lei ein ganz perfellter. Auch die Kommission abet dien nicht geherfen. Denne ballt geforst merben follt, ohn der Angeletze der Verleiche und im Angeletze des Enturgen gestalt. Der Kreite und im Angeletze des Stilligen der Regierung gestalt. Der Enturke und im Angeletze des Stilligen der Regierung gestalt. Der Enturke und im Kreitende den in die Enturke der Angeletze des Behalt des Jahrumendunges Deutsche im Angeletze des States der Angeletze des States des Angeletze des States des States des Angeletze des States des States

gerlin, 6. Mai. Die Reichtingsfommiffion für die 11 nf a 11-ver) i. d. er u. na v. g. ef e. b. et et. i. n. die zweite Berathung der Kooclie über die Gewerbe-linfallversiderung ein und erledigte mit geringen Wähnderungen die ersten in Bungragunden. Die Karenggelt vourde wieder auf 13 Wochen festgeiegt mit der Wohndowne, das im Folle einer Renlegerwährung die don der Kruntleaufig eggablich Gelder vom Abfanf der vierten Woche do von der Berufdgemoffenfoglichtigen zwirdiguerstelleten find. In den Areide der Verstägenengspflichtigen wurden die Schoruskeinisger und Femilierputer eindezogen. Die Be-triebunderendmer mit einem Kinkommen von unter 2000 Mt. vonrben von der Versicherungspflicht endbunden.

Die Bubgetkommission des Reichstags verhandelte beute über die Serdisonvelle. Es wurden medrere Anträge und Acfolinionen zu dem Text des Geschantvarfs gestellt, ohne daß es indeh hierüber zu einer Abstimmung ann. — Auf Autrag des Abg. D. Leipziger wird bestolses, in dem Sernistaris für die Offigere dem Eckulerubis in den Alossen de, der Serdischendist glere des procie und folgende Pferd nach der Berschiedendich 1.20—2.10 Mart deträgt, allgemein auf 2.70 Mart zu normiren.

Die Neichstagskommission für die Handwerks-Organisotions-Borlage nahm § 100s und 100s an; lehtern mit dem Autrag Gamp, der die Ansbedung oder Schliebung der Jamungen erschwert. Damit ih der 1. Zbeil (Jamungen) erseigst. Theil 2 (Jamungsverdübe), Theil 3 (Handwertskammeen) und Beild 4 (Jamungsverdübe) erfuhren nur unweienliche Könderungen. Die Kommisson bedach erfuhren nur unweienliche Könderungen. Die Kommisson bah abm eine Keiche von Varographen dieses Abschmissonen und abm eine Keiche von Varographen dieses Abschmissonen und der Regierungsvorlage an.

#### Prenfifder Landtag.

O gerlin, 5. Mai.

Abgeordnetenbaue.

#### Denifches Beich.

perlin, 6. Mai. Im Abgeordnetenhante verlautet gestern, wie die "Boft" berichtet, boft die Seffion mit Ablauf bieles Monato beendet werden foll, auch wenn einige fleine Sachen un-erlebigt briben.

erledigt bleiben.

Mist Anordmung bes Kaifers werden die Schleifen der bei ber Gentracifeit am Naffer Wilhelm-Deuffmal niedergelegten Kränze im Nanfolenm zu Charlottenburg aufteinaht werden, an der Preffe find an die Rachricht der "Boft", nach welcher am Montag ein Krourath flattgefinden hoben folite, allerlei Kombinationen gefnührt, die, nie die Nord-Deuff ihr die her Verlage ist die bei der berichtigt find die fine Kochricht istlik. Demmach würe es nichte mit der "Krife", was auch andere Matter befätigen.

#### Ausland.

\* Opherreid-Magarn. Nach einer Blötterundbung wird Gebergas Franz Perdbinand von Ocherreid-Ein nächster Jeit mit der Priegelin Gobbie von Bagern verfeben. – Wie eine Bie ein von miterrichtert Seite genelbet wird, ill die Greffung Babenh wegen feiner Sprachen-Serorbung berätt ertäuftert, die einselieche Sociage im Bertamente einbringen und dam dem Bertamente einbringen und dam dem Serorbung gurünglichen und in der Freierichte Segierung nich die Stechensungs der Schreiben und in der Freier der Serorbung gurünglichen und in der Freier der Serorbung unt der Serorbung de

prasident gill Jury Albrecht Lichtenkein.

Amerika. Die Tochild wurde im Senat zu Was is ing ton borgelogt. Die rücknissende Klankel ift gestrident. Die Will wirden I. Inti Geleh. Bekanntlich mer unturünglich der L. Wal als Datum des Justafischends der Al appetit. Der Zuderpreagnand gewährt bem Spubliat einen gederur Schup als die untprüngliche Bill nub nur 10 pKl. weniger als die Williambli. Die Auseinder Bill nub nur 10 pKl. weniger als die Williambli. Die Auseinder prämien mussen die jeder Waare dem Fall zugefäligen werden, Junte anderstadt Gent per Flund, im Uckrigen sied die Zingley-Kalen redugirt.

#### Aus Annft und geben.

Aus Kunft und Ceben.

— Frahmoseier. Die ichon angeständigte Gedächinisteier für Jodannes Bradens foll am Freitug, Wedends all sie, im Sant der Loge Edat" feitstünden. Das ans dem Justenschaftel unferes Bladies erschlichte Argenamm verspricht nach seiner Neudschlichten und dem kinnter eine führlichte Argenamm verspricht nach seiner Neudschlichten und dem Annihermen, das des das dem Kunterfede Weldstüngen einen einen, so dochen Annihermen, das des den Annihermen einer der Argenamm verspricht und feiner Neudschlichten des Bedittungs miere der Versanstätung um so mehr zu einlichtige Kehrlichung des Bedittungs wiere der Versanstätung um so mehr zu einlichte Rethelitäng des Bedittungs wiere der Versanstätung um so mehr zu einlichten, als bei Annihermen Stadt Zehtungen und einer Kagle field die der Annihermen Annihermen Versanstätung wie der Annihermen Versanstätung der der Annihermen Versanstätung der Versanstätzung der Versanstätung der Versanstätung der Versanstätung der Versanstätzung der

#### Bus Studt und Land.

Bicobaben, 6. Mai.

Die golbene Jubelfelerder Babtifden boberen Zöchterfdule. 

Der von herrn Santrath Belbert verlahten Belichrift 

gaffe 27.

Sowoll die Anaben Borbereltungsschute in der Oranien Tropa als auch die höbere Töchterschule zu entlaten. Die durchmuch eine danch die höbere Töchterschule zu entlaten. Die durchmuch der zu zuselber gestellt der Entlaten. Die durchmuch der gestellt der gestellt der Entlaten der Anaben der eine folge der eine kon Anaben der eine folge der neu gepründeren Beitefliche Die Feldentig wie den in die Ettel der Kündenmeligde der öberem Mödenfliche von eine folge der neu gepründeren Beitefliche Die Feldentig wird der eine folge der neu gepründeren Beitefliche Die Feldentig wird der den die der neu gepründeren Beitefliche Die Feldentig wird der der die der die Lieft der die der die Lieft der die Lieft der die Lieft der die Lieft der Li

dorgen 381, jusammen 431.

Geschichtstalender. 6. Mal. 1683, Korn. Jonfen, Bildof von Jeren (Andelmart der Jankenflich), † Pieren. 1767. Sieg Friedrichs des Großen dei Prag. Helbentod des prech. Generals Schwerten. 1768. W. Abbetderer. Laupt der fraudflichen Rendelminn, Krans. 1768. L. Kreighe, Schwilleiber, † Birmen. 1832. B. Nielen, Krienterfen. Seinerfalle 1832. Richt, Antienthelmiter, Debrich, 1839. Ulergander d. Dumbolat, in Antienthelmiter, Freiten. 1882. Siederlich, Perein.

— Vom Kaifer. Die Rachticht de Missdadener Tagblatt", daß Er. Volgfeldt der Knifer ichne vord. Bulle für eintreffen werde, deflaitzt für Aach tetegraphischer Mitheilung and Berlin fammt Se. Majestal am Samhan, den 15. Maj, ther an und wuhnt Abendo der Generalprobe zum "Bungtof" det.

Abends ber Generalprobe gim "Burgeri" bei.

— Beflaggt find heute bie öffentlichen Sebande aus Anlah bes Geburtelags bes Acomprissen, welcher fein 15 Lebensjage wollendet.

vollendet.

— Anthaus. Morgen, Freitag, findet Wagnerenkbend der Knettupelle mit gang desaders intersfantem Programm katt.
O. Sch. Neftden-Cheater. Ju der am Freitag findtfindenden Anfahrung von Derette Der Ober fleger erfenut Fränkein Nichteit das Lindlifum mit einer Gialoge, Angliede von
D. Salaed, Dinfit von A. Wider. Den Hirften Adderich mit derr Seider, den Oberfürjage Deter Josef Conradt als Debrich, den Derry Geber, den Oberfürjage Deter Josef Conradt als Debrich, den Deter Geber, den Oberfürjage Deter Josef Conradt als Debrich, den Deter Ericke, den Oberfürjage Deter Josef Conradt als Weberlan Bergeverkebircher Jusaf Der Echnike, madvend gefinkten Kilderin de Conntrife Frichtenn und Hönlich Michael die Martie der Richt ingal. Die anderen betworzagenden Bartien find mit den beiem Arösten bestipt. Um Sauskag erfolgt auf vieldages Begedren eine abermalige Ansführung von B. Sardons "Marcelle".

- Sin für alle Stadtverwaltungen beachtenemerthet Rechtsfreite det singt nach beeightiger Daner dern Bechtsgerchts-dirigkeddung fan Erde grinden. Ja einer thatingsfate
gerchts-dirigkeddung fan Erde grinden. Ja einer thatingsfate
Etade nor ein Dienlinnam beim Tragen eines Schantle aber
Etrede gestellen und daute find daburch einen unterlachen Den
ern infen Erischeibe gugspogen, sodh einen unterlachen Den
einer Griechebethäusgeber berhindschaft blied. De
Lienlinnam führte den Unfall auf die hichtet Beschoffentel
der Toch der und deren der der der der den
eine Griechenschaften zurach, das an der dertreitenden Eris
ein Grieb der Ausbertreit an der die die Geschoffentel
den Grieb der und verlangte deber den der Erhalt nech
eine Grieb der Ausbertreit an der der der der der
Traßendamm fleine linebenheiten beioß, sie numachscheinisch hich
ließ sie sie der der der der der der der der
Jettlichtung einer Softbilde un aus dem Erunge, weit der
Ertscheum fleier linebenheiten beioß, sie numachscheinisch hich
ließ sie sie der der der der der der der
Jettlichtung einer Softbilde und der der der der
Jettlichtung einer Softbilde und der der under der
Jettlichtung einer Softbilde und der der der
Jettlichtung einer Softbilde und der
Jettlichtung einer Softbilde
Jettlichtung eine

# Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

Donnerftag, den 6. Mai.

45. Jahrgang. 1897.

210. Ale Gullen, besto chremboller wird bie Wrbeit.

(Radibrud verboten.)

Das Joos des Schönen. Rovelle von Michard Bouldem.

Andelse von Richard Jontschen.

Andelse von Richard Jontschen.

Andelse von Richard Jontschen.

Andelsen versich doch eine geranme Jeit, ebe die ersten Schie ersten. Den Weitmarer Krofessor und die Heiden der Verligen waren unter den ersten. Dann tam anch der Teinacher Omnisok, der deit schon nachlossendem Kegen eine muntere Gelfschaft von etwa zwölf Personen herandrachte, und dalb tonnte in der geräumigen Wirthsstude, durch deren geöfinete Jennker die abgeschilte Antheelesch und erstischen Geitrechte Kiecken Geierkuchenssen und Kassertinken niederlassen. Einige junge Damen machten in treundlicher Weissen. Einige junge Damen machten in treundlicher Weissen. Einige junge Damen machten in treundlicher Weisse downeurs, und dabe war ein munteres Gehrach im Gange, an dem sich Jeder, sogar die sonh so auffallend schweighame Seitelsdergerin detseiligte, weisser, wie sie versicherte, die Eierkuchen ganz vortresstlich siemeschen. Ein junger, lustiger Kansmann aus Heilbrum bennyte den lüngten, lustiger Kansmann aus Heilbrum bennyte den lüngten, seine Nede diese Heren ausgendlich stweigend dasse, sosien Nachten gene den gestelsdergerin detseiligte, weister wie sie versicherte, die Eirer Aufmann aus Heilbrum dennyte den lüngten, seine Nede diese Heren ausgendlich stweigend dasse, sosien weiter Kunstweisen und Seilbrum dennyten den lichten der Einigte und die einen Ausgenblich stweisend dasse, so der gestellte einen Ausgenblich stweisen des sieden und bestätzungen der meiner Wachtel und ihrer Leiterfungen der keiner Verlagen, stammen nicht von mit, sondern sieden der Verlagen, fiammen nicht von mit, sondern sieden der Verlagen, fiammen nicht von mit, sondern sieden der Verlagen, kammen nicht von mit, sondern sieden der Verlagen, kammen nicht von mit, sondern sieden der Verlagen, kammen nicht von mit, sondern sieden der Verlagen, kenntern zu zeigen und eigenhändig das Wert zu Stande zu bringen; aber ich war allein, und ein Kninster, den der kehnten unter verlagen ein kennt kon den kennt kung vor theilnehmenen Gemitäheren zu

fceinen unter erichwerenben limitanven und, mit Enge Schwenten feiner Kaffeetaffe trant er auf "viele frohe Tage

Schwenken seiner Kassechise trauf er auf "viele prohe Läge in Telnach."

Kaum war der Beisall verrauscht, so rollte ein lleiner Jagdwagen vor das Haus, aus welchem mam Fran Lennen mit der Richte und Hern Brunner, den Besiber des Babhotels, sieigen sah. Die Damen, besonders die stungtere, sahen erregt und besorgt aus, und selbst das steis kreundliche und behaglich dereinschausen. Seinste der Herren standtliche Spannung.

Einige der Herren standtliche Spannung.

Einige der Herren standen sogleich auf und begrüßten höllich die Damen; Fran d. Lennep aber sagte, daß nur die freundliche lleberredungsklusst des Jerru Brunner sie seinschaft, den mit seinem Wagen anzunchmen; sie setzuläus der Herren gebort, den im Walde mazunchmen; sie selbst sei ebenso wenig wie ihre Richte einem Ausklug geneigt gewesen. Uedrigens hätten sie unterwegs von einigen eilig werbeslausenden Leuten gehört, des im Walde machrend beschesten Staten gehört, des im Walde machrend des heftigen Gewitters ein fremder Herr vom Alize erschlagen worden sei, und die Kantrich habte sehes weisel, legte aberdoch einen merklichen Druct auf alle Gemünker; man sah kassend der der Geschlich bei derenden den der Geschlich bei der Verstände. Das junge Franklein hatte sogleich bei

seinem Eintritt einen Plat am Fenster eingenommen und schaute wie geistesabwesend hinaus. Einige verstesen das Haus, um sobatd als möglich Erfundigungen einzuziehen, und sehr volle volle wurde dem und von einigen nen eintressen, und sehr aller Bestimmtheit erzählt, das das surchbare Gewitter einen Herru im Walde überrascht habe und das derseibe von einem Freunde vom Bilge erschlagen aufgesunden worden sei. Man bringe jehr den Tobten nach der Leicheuhalse des Friedhaftes der Erschlagene sei ein Professor aus Freidung, der vor einigen Tagen in Teinach zur Kur eingetroffen sei.

Sogleich wurde von wehreren Babegästen der Name

näheren Beziehung ber Beiben wußte Niemand eiwas.
Alls Tante und Richte allein waren, umschlang Iba
plöglich mit heißer Indrumt die sich um sie bemühende Frau v. Lennep und schluchzie ihr mit ihränenerstidter Stimme zu: "D. verziß set Alles, was ich Dir semals gethan, und sei mir eine liebe Mutter, sonft gehe ich zu Grunde: Du ahnst nicht, was ich verloren habe, aber Du soufft später Alles erfahren. Aur frage mich heute noch nichts; ich fann Die nicht antworten; ich süche nur, daß mich heute ein suchibates Ungläch betrossen hat. Mir wäre besser, ich wäre nicht wieder zum Leben erwacht." Und herzzerreißendes neues Schluchzen solgte den Worten.

Worten. Fran v. Lennep streichelte der Berzweiselten die kühlen Haube, prach milde und rubig auf sie ein, ohne daß sie sich näher über dassenige duherte, was sie au Mergen des Tages von Professor Friedheim gehört hatte, und beklagte in warmen, zartsichsenden Worten das jurchtdare Gelchick, das den lieben und verchrten Mann getroffen. Iha der sichtliche und berehrten Mann getroffen. Iha der sichtliche todestrauerig den Kopf und sagte: "Du weißt nicht Alles, ich verliere mehr, als Du ahnst; ich werde nie mehr froh werden." Und dann flossen neue heiße Thäuen.

Thiduen.

Jubessen war mehrmals an die Thur geslopft worden, und fest trat leife die alte Wirthin hinein und melbete, das herr Brunner auf den Befeht der gnäbigen Frau zur Deimfahrt warte.

"Noch ein halbes Stünden und wir sind bereit. Meine Richte wird sich bis daßin völlig erholt haben."
Annm hatte sich die Thür geschlossen, so erhob sich Ida des, vonn auch mit Anstrengung von ihrem Seisel. Sie trocknete die Thianen, und indem sie sich mit miden Hohren des biede Gelost aus der Stirne frich, zog es wie ein freudloses, ewiges Bergicken um ihren Mund, und mit leiser, stangloser Stimme sich zur Tante wendend, sprach sie dung den Runz, wergled mir die traurige Anwandlung don Schwäck und vorgeffen babe. Wenn Du willst, sahren wir sogleich nach Honrie: ich brauche ein wenig Nuhe, dann ift Alles vorüber."
Die turze Heimfahrt alug aber ein Gestund vorüber.

haufe; ich branche ein wenig Ruge, dann ist Aucoverher."

Die turze Heimfahrt ging ohne ein Gespräch vorüber; Serr Brunner hatte Alle Eingeschielten bes traurigen Ereignisses auf der Waldhöhe ersahren, vermieb es aber tektwolf, auf dasselbe guruckzuschen, vermied es aber tektwolf, auf dasselbe guruckzuschen, der Abal begann es zu dunkeln, als der Bagen die seiden Damen im Badhotel abseite. Der Todte war inzwissen in der steinernen Halle des Friedelsches gebeitet worden. Der Pfarrer hatte wiederum ein kurzes Gebet gesprochen und die Eestige gespant. Der Bürgermeister des Ortes ersichen und nahm die Gegenstände an sich, die sich bei dem "Erschlagenen" vorgefunden hatten; zugleich wurde Alles erledigt, was zur ordnungsmäßigen Bestadten eines Zweisels und ernageblichen Todesart des Seinigegangenen. Als die her grandlichen erbeigt worze und die Halle sich ersterleiche vor ihre die Konten eines Zweisels an der angeblichen Todesart des Seinigegangenen. Als die her Formalikaten erbeigt worze und die Halle sich erstert, die her her kante, blied Friedheim noch einige Minuten bei seinem kohnen Franzer. Dann führe er zum telpten Wale de blasse Stifter und mit einem kurzen: "Leb wohl auf ewig!" verließ er den traurigen Ort.

Dronken fand er den Verarer, der mit feinen ernsten,

Minuten bei seinem tobten Freunde in stiller, wortober Trauer. Dann sichte er gum seisten Male be blasse Stirn und mit einem kurzen: "Leb wohl auf ewig!" verließ er den traurigen Ort.

Draußen fand er den Pfarrer, der mit seinen ernsten, guten Augen nach den Högen schaute, die von der scheidenen Some in rothes Gold getaucht wurden.

"Berzeihen Ste, daß ich sier auf Sie warte. Ich sich sich Sie von der scheiden Och das unseren Ort betrossen, um so tiefer, als ich Sie von demselben die siehen folgene nech einem sichte, um so tieser, als ich Sie von demselben folgene ernet seinen sich geden und ich and ich mit Ihren sichle und Ihren sich gene noch einem singen, wie sehr ich mit Ihren sichle und Ihren ich Ihren sich gene und ich nehm eine kann der kann delten, daß die von einem schlichen Dortpfarrer einem solchen mitstehen, aber mich bennruchigt die tiese Erregung Ihren Semilis, und ich mödie hente nicht ehre don Ihren scheinliss, und ich mödie hente nicht ehre don Ihren scheinliss, und ich mödie hente nicht ehr den Ihren Jeden und ich ehre den Ihren Semilis, und ich mödie hente nicht ehr den Ihren Semilis, und ich mödie hente nicht ehre den Ihren Verlauft, die die ein wenig bernbigt sehr.

"Ich anste Ihren von herzen; Sie sind ein lieber, drucer Waun. Wenn de sieht rubig heinwandere in der krischen sichen wie zu Allen ich jeht rubig heinwandere in der krischen siehen Allen ich jeht rubig heinwandere in der krischen siehen Allen ich jeht rubig heinwandere in der krischen wie zu Allen an der gelein Kreise wellenden wer fehre Westellich wie Auswischen Gesen missen wir den erschlichen wer fehre und kreis Troß nicht nichten wir auf kreis Troß sich der der eine hen Prochleiten fehre und der gehalt der kreiblich der kreiblich der kreiblich wirder sich ein der fehre Mengscheiben der den der Stenen Geschaften wieder auf dugenblich der kelbstaulerische Werdelich werde Gehalt wer der kreiben Gedauch wieder auf der Gehalt der kreiben Freund nich einem Allen werdelich und er sich eine Freund nich eine Freund in der gehalt der

#### Meinen anerkannt vorzüglichen Zijdiwein

p. Ff. gu 70 Pf. mit Glas, im Jag p. Liter gu 60 Bf, frei Saus empfehle biermit beftens. 6022

K. B. Kappes,

Fite. Frucht-Marmelade

### Christoph-Lack

als Infiboden-Auftrich bestens bewährt, fofort troducid und geructes, von Jedermann leicht auwendbar,

fertig geliefert, ermöglicht es. Zimmer zu freichen, obne biefelben außer Gebrauch zu fejen, ba ber unangenehme Geruch und das langfame Trochnen, das der Del-farbe und dem Dellack eigen, vermieden wied. 3387

Franz Christoph, Berlin.

Mileinige Nieberlage für Wiesbaben: Drogerie Moebus, Zammöstraße 25. Zelephon 82.

### Export-Apfelwein,

garantirt naturrein, obne Speitzufat, per Bl. 25 Pfg., 25 Bl. Mt. 6.00, bei 100 Gt. und im Sag billiger.

Bowlen-Sect,

etiftftrage 13. Aug. Kunz, Giffftrage 13.

### C. Rossel Nachf.,

A. Beck,

Goldgaffe 13, Goldgaffe 13,

empfiehlt Zahnbürften, Ragelbürften (Barantie, fein Ausfallen der Borften), Ropf= bürften, Ropftartatiden, Aleider-, Sut=, Möbel=, Biche= und Schener= Bürften, Binfel, Barquetboben= Schrubber, Fenfterleder, Schwämme, Bferde-Kartätschen, Mähnen= und Wagenbürften, Kamm= und Horn= waaren, Galat-Beftede und bergl. Große Auswahl. Billigfte Preife.

### Feine Käse!

Emmenthaler, Schwelzer, Holländer,
Edamer, Brie, Camenberts,
Neuchateler, Gervais, Roquefort,
Gorgonzola, Romadour,
Linburger, Parmesan,
Frühstückskäse,
nur feinste Qualität, billigst, empfiehlt 5513

J. Rapp, Goldgasse 2.

- Leiet Alle! T Gerren-Unjüge werden unter Garantie nach Mus a Gofen 3.50 Mt., Neberzieher IMt., Node gewendet 6. getr. Rieider ger. u. repar, bei W. Niebes, herren Panifenfr. 6. Sib. nach Bilbelmit. Reichb. Muster-Golec

### Nene Sendungen

in billigen Antterftoffen.

Muth Lan.
Bestere u. beie Custimum.
Restere u. beie Custimum.
Restricter in allen Harben, 100 um 191. per ann.
Rosrefuster in ichwazz û 25 n. 30 yl. per Ann.
Rosrefuster in ichwazz û 25 n. 30 yl. per Ann.
Fastinum û 15, 30, 25 u. 30 yl. per Ann.
Fastinum û 15, 30, 25 u. 30 yl. per Ann.
Fastinum û 15, 30, 25 u. 30 yl. per Ann.
Fastinum û 15, 30, 25 u. 30 yl. per Ann.
Fastinum û 15, 30, 25 u. 30 yl. per Ann.
Fastinum û 15, 30, 25 u. 30 yl. per Ann.
Fastinum û 15, 30, 30 yl. per Ann.
Fastinum û 15, 30 yl

### Amtlidje Anzeigen 🔀

Ladung.

1. Der Guftab Achenbach, geboren am 13. Marg 1883 gu Maing, 2. ber Schiffer Abolf Achenbach, geboren am

2. der Schiffer Aldolf Achenbach, geboren am 25. November 1857 zu Ribba.
Beide in Friedberg — deren Aufenthalt unbekannt ist, und welchen zur Last gelegt wird und zwar:

a) dem Gustav Achenbach, außerhald seines Wosnortes, ohne Begrindung einer gewerblichen Nieder-lassung, ohne dergindung einer gewerblichen Nieder-lassung, ohne vorgäusige Bestellung und ohne einen Gewerbeschein zu destellung und haben, daßer gewerblichen unterworfenes Gewerbe badunch betrieben zu haben, daßer gumnaftische Borstellungen gab,
b) dem Abolf Achenbach, die oden erwähnte Straftstat für seine Rechnung veranlaßt zu haben, llebertretung ogen §§ 1°, 9, 18, 23, 26, 27, 28, 29 des Gesekes dom 3, Juli 1856, G.-S. E. 247, wird auf Anordnung des Königlichen Antsgerichts hierskelbs auf Anordnung des Königlichen Antsgerichts hierskelbs auf

ben 25. Juni 1897, Bormittage 10 Uhr, vor das Königliche Schöffengericht babier, Gerichisstraße 2, Zimmer 32, zur Haupwerhandlung geladen. Auch bei unenischalbigtem Ausbleiben wird zur Hauptwerhandlung

Biesbaben, ben 14. April 1897. Baner, Gerichtsfdreiber bes Ronigliden Umtsgerichts 3a.

Bekantmachung.
Bei Rebissonen von Hausenwässenwagen wurde mehrfach abracusmung, daß die Basserverfassisse unter dem Anderschlifteinen und sonigen Ausgülsen, die sogenannten Aleiphous, ungenigsen gereinigt werden. Zas Aussissigne isleckere, einsbeitissschölicher und übelriedender Luft aus den in den Hauphous in ansammelnden, in Fänlniß übergebenden Stoffen ist is Kolae bierdon.

Folge kierbon. Se wird deshalb wiederholt auf die Wichtigkeit und offivendigkeit einer guten Reinhaltung der Wasser-richisffie unter den Spütskrinen und Ausgussen dies wieden. Die Kenigung follte in der Regel alliochgentlich ein wieden. Die Kenigung follte in der Regel alliochgentlich ein

gurukgebiltoetten Begangegene und werden. Den Indals der vor der Keinigung nuter den Wosserschlieft anfgestellten Einer ichütte man in das Closet and. Ablesdaden, den 12: Mai 1884. Der Magistral. v. Idell.

Bekantmachung.
Montag, den 10. Mai d. I., Worgend 10 ühr beginnend, joken die Nadaliffe.

1. des gelencid Neumann von fent.
2. der Kalbarina Neumann von frantafteln,
3. des Josef Mad ben hier.
4. des Georg Mad ven hier.
5. des Georg Medrydein von Grooders,
6. des George Medrydein von Grooders,
6. des Ge

Der Magifirat.

Affec-Bersteigerung.
Dienklag, den 11. d. M., soll die Ricenutung don en. Korgen 30 Nuthen findelichen Ernuhsteiger um Diktiet. Dammerst au Der ind Erkle öffentlich mestidieren derheigert verben. Sommerplat bei der Aufterfahreit von Gren a Scheffel auf der dieterfreihe, Rochmittage 5 Unt.
Aber Wagistret. In Berkr.: Körner.

Stadtbauaust, Albth. für Straßenban. Bergebnug. Die alsbaldige Dieferung dan 300 Ebaur. röchtlicher Melaphbre Trostoirplatien foll vergeben werden. Die Bedbigungen fonun gegue Gniendung den 50 Ki. in te mit Brobeplate und mit entipredenter Auffchrit verfeben bis Donuerflag, ben 13. Bad et., Bormirtago 10 Uhr, ufenden. Jufchlogsfrift 14 Anox. Wiesbaden, ben 4. Mai 1697. Der Oberingenieur. Michter.

## Nichtamtliche Anzeigen

Kneipp-Verein.

Räckften Montag, den 10. c., Steende 8% tihe, findet im Bereinschaus, Dochdeimerfrage 24, ein 280262ag

bes heren Dr. Oudschaus, Rneipp-Argt aus Sarfem (Bolland), flatt.

"Medizinwahn und Kindererziehung."

obend bekannt gegeben.

Ter Borfland.
Riefere fottwährend in gangen und batten Pfolichen peima Bagers und Exportibler ans ber Mainger Acidem peima Blesbadener Geleiligheitschauerei, weie Gutinbacher Erhorisbier ans ber Geworfs Brauerei, Reichelbräu-Culinbach, zu gang befonders billiem Breiter fei in dauet.

Billi. Manurer.
Echwaldacherftraße 17, vis-b-vis der Infanterieskaferne.

#### Handelsregister.

Kohlen-Consum-Verein A. Peters, Commandit-Gesellschaft: A. Peters, Raufmann. Fran Friederike Peters pp.

Der Stolz der Hansfran

ist ein schöner Fußboden.

Beruftein-Fußboden-Lackfarben

Frankfurter Lackfabrik, G. m. b. S.,

Haberling & Cie. Befondere Borging biefer Lafe find: Brachtweller Claus, und größte Haltburfeit, rusches Trochten ohne nachgutleben. Die Farde verbieft, nicht jo sie von einere. Größte Bildigfeit und Ana-Archerlagen in Biesbaden bei den Derren: Richerlagen in Biesbaden bei den Derren: Bildigenere. Hellumdiraßte lib und Filiale Morightraße. Binders. Schonfinkale.

Enders, Schwitzis ist Mississery.

Blushers, Schwitzis ist.

Serife, Nebergasse, Wid Saalgoss.

Brand, Nöstigusse 13, Gust Hargusses.

Leeber, Bedintosse Gust Hargusses.

Rades, Reigersprichtichelling 14.

Noof, Bedintrosse, Eds Architobe, and Billale Wainperfiraße,

Noosen Leeberg, Commitmisses of Billace, Commitmisses.

Ricere, Leebergriche, Get Jumermannstroße.

Bloosee, Lengthe Commitmisses.

Bloosee, Lengthe Commitmisses.

tompol, Rengaffe, Ede Manergaffe.

Loos Nachfolger, L. Stahl, Mengergaffe 5/7,

chlick. Lichgaffe 49.

Weber, Werigkroße 18. Weber, Weltenbiraße 3 und Filiale Emferfraße. In diesen Depots ift and unfer vorzägliches Parquetwachs erbältlich.

Officebad Zopott.

Caifon bom 15. Juni bie 1. October.

Beigende Loge. Mither Wellendfing, Gefundes Affima. Midenfreie Unugegend. Schaftige Promenaden und Barks am Strunde. Keide nub warme Ere, Gool, effent is, Wiese Trunde. Keiten Bergasellioseffer durch Leitenführen bei gauten Ortes. Sommerficater. Großer Seeftiga, Launjvereindung über Gee. Geoffes Selentifes Sturdens. Zähliche Concerte der Ausgestelle. Reunions, Studielle Concerte der Ausgestelle. Reunions, Gandefichreten, beletzt Giffenbaginterbindungen. 1806 Exderfrequenz 3000 Perfouen. Gute und billige Bohnungen. Rene, elegante Colonnaden, darin en, 2000 Perionen Squiegen Univertier fünden Konne. Diebsfährige Krobecter in eleganter Ausflattung und Ausfauft verfende pois und folienfrei

Die Babe Direction.

Blatate: "Möblirte Bimmer", auch aufgezogen,

Die bon mir innegehabte Wohnung von 4 gimmern mit Inbehör Al. Burg-ftrafe 9, 2, ift jum 1. Detober ju ber-miethen.

W. Erkel, St. Burgftraße 9, 2.

Noch einige Monnenten finden guten bileg. Mittages und Abendifch in einer befferen Bol' inat ber Tanbl.-Berlag. 6176

Für mein Colonialm. n. Delicat.-Geschäft, berbunden mit Weinhandlung, suche ich einen branchelundigen fungen Mann als

Stadtreifenden.

Offerten mit genauer Angabe feitheriger Thatigleit u. Gehaltsaufprüchen sub A. O. 287 an ben Tagbl. Berlag.

### Zum Empfang des Kaiserpaares.

Nachdem es mir als Vertreter der Bonner Fahnenfubrik bei so vielen Gelegen-beiten vergönnt war, die verehrten Bewohner unserer Stadt mit Fahnen und Aus-schmückungs-Gegenständen zu versehen, gestatte ich mir auch für den bevorstehenden Empfang der Allerböchsten Herrschaften

mein reichhaltiges Lager in Fahnen aller Art,

deutsche, preussische, sowie in Farben der Kaiserin und Farben der Stadt Wiesbaden,

worauf ganz besonders aufmerkeam mache, und Decorations-Artikel in mannigfaltigster Auswahl,

Niederlage der Bonner Fahnenfabrik,

in Erinnerung zu bringen.

Grosser Vorrath in Fahnen aller Grössen. = Fahnen aller Nationen. = Verkauf zu Original-Fabrikpreisen.

Schweitzer, Galanterie- und Spielwaaren (gegründet 1859),

Ellenbogengasse 13, zunächst dem Rathhause.

Telephon No. 496.

NB. Eine Musterfahne (Schleswig-Holstein-Augustenburg) ist an meinem Geschäftslokal ausgehängt.

Eigenes Atelier für Polstermöbel u. Decorationen

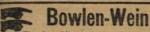
sowohl im hochfeinsten, wie einfach bürgerlichen Genre.

Grosses Lager completer Salons, Speise-Schlafzimmer etc

Gustav Schupp Nachf., Hugo Menke, Wiesbaden, Taunusstrasse 39.

Alleinverkauf zu Originalpreisen der Kgl. Württemb. Hofmöbelfabrik E. Epple & Ege, Stuttgart. Bestes Fabrikat

Pläne, Skizzen n. Kostenanschläge gratis. Anerkennungsschreiben gerne zu Diensten.



13 Flaschen Mk. 6.—, ohne Glas 25 " 11.—, accisefrei 50 " 20.—, ins Haus geliefert,

#### Carl Eduard Herm. Doetsch.

vorm. C. Doetsch,
Weinhandlung, 6. Goethestrasse 6.
NB. Zur Erleichterung meines Umzugs verkaufe ich sämmtliche Weine u. s. w. mit bedeutendem Nachloss.

Flaschenbiere,
Wiesbadener Brauereigesellschaft,
Mainzer Actienbrauerei,
Henrich's Exportbier,
Culmbacher (Reichelsbrauerei)
empfichtt in stets friseher Füllung und liefert
prompt jedes Quantum frei ins Haus

P. Enders,
Michelsberg, Ecke Schwaibacherstrasse.
Telephon 195. 4292

La Schellfische p. Bid. 25 Bi., Sanber 80, Sanber 80, Septien 35, Pimandes 60, Janber 80, Seriabut 1 Mt., Secht 90 Bi, Solo 1.59, Strebe 1.70 empficht J. Stolpe, Grabenfir, 6. J. Stolpe, Grabenftr. 6.

Laubfediche, Chitatroten, Calamand, Goldifide Amerit, Ainselpel per Pid. 22 Pf. bei 10 Pfd. 30 Pf. Getrad. Abrilden 50 0 14 43 Prisumen 20, 25, 50 bis 30 J. Schand, Grabenfir. 3.

# Essig-Gurken pr. Pfd. 70 Pf.

Hirchgasse J. C. Keiper, Atrebgasse 52.
Gefucht eine gebr. Warquite (5% Meter lang). Offerten mit Gangade miter M. N. 272 on den Landt-Vertion.
time altemfebende Dame fucht ein Varieben von 2009 Wart. Rödgade nach Uebereinfunft.
rten unter F. N. 282 an den Lagdt-Berlag.

### Todes-Ameige.

Bermanbien, Freunden und Befannten biermit bie Mitheilung, bag meine liebe Frau, unsere gute Mutter, Tochter, Schwester und Schwägerin,

#### Glise Rödel,

geb. Schreiner, nach schweren Leiden sauft verschieben ist. Im Kamen der Hinterbliebenen: Eranz Pödel und Hinder. Pilesbaden, den d. Wol 1887.

Die Beerdigung findet Freitag Mittag 2 Uhr vom Leichenhanse aus flatt.

#### Wiesbadener Militär-Berein.

Den Mitgliedern hierburch gur Renntnift, bag bie Ghefrau unferes Mitgliedes Frang

Die Beerdigung findet hente Freltag, ben 7. Mai, Nachmittags 2 Uhr, vom Leichenhaufe aus statt.

Der Yorftand.

#### Bankfagung.

Fir bie vielen Beweife ferglicher Theilnahme bei bem mich fo fchwer betroffenen Berlufte meines nun in Gott rubenben Mannes unb unferes Baters,

### Valentin Petri,

befonbere ben barmherzigen Brubern für ihre fo liebevolle Pflege und für bie reichen Blumenfpenben berglichften Dant.

Die trancruben ginterbliebenen.

die ganz selbstständig ihre Wolhellung zu verwalten hat und an eine Thatiggeit in lebbasten Geschäften gewöhnt ist, gegen hohes Salain gelwähnt ist, gegen hohes Salain gebasten. Abetz & Solverr, Wainz

Lotz & Soherr,

10. Cicinum ber 4. Allain, Commings.

Rar Me Guima time, Commings.

Rar Me Guima time the charine.

(One General.)

(One General.)

(One General.)

(One of General.)

10. Fichung der 4. Maffe 196. Königt. Breuft. Lotterie.

Sufanz von 6. Med 1897, Kadmittegs.

War die Genisse der 210 But fab den setrofinden Kunnerre
(Cim. Genisse)

(Cim. G

letzler Saison für Mädchen werden von heute bis zum 10. Mai zur Hälfte des Preises verkauft.

# S. Hamburger, Langgasse

Specialität: Mädchen- und Knaben-Confection.

aschkleider

### Günstige Kaufgelegenheit.

Zu bedeutend herabgesetzten Preisen habe ich eine grosse Parthie

#### Fantasie-Artikel

in Majelika, Fayence, Porzellan, Krystall etc. zum Ausverkauf gegen Baar ausgesetzt. Ferner eine grosse Anzahl

Gebrauchs-Gegenstände, wie Kaffee- und Tisch-Service, Waschtisch-Garnituren, Tassen. Trinkgläser u. s. w. 5811

### Rudolf Wolff, Kgl. Hoflieferant,

22. Marktstrasse 22.

#### Concordia,

Colnifde Lebens - Berficherungs - Gefellichaft, gegründet 1853.

Das fremdenpublikum und neuzusehende Einwohner

misere Stadt sein darauf ausnerssam gemacht, daß das "Wiesbadener Cagblatt"—
gegründet 1852 — die ätteste, bestiebteste, billigste und dabei umsangreichte Bestung
Wiesbadens ist stäglich zwei Ausgaden, Somnags und Montags se eine, Preis 60 Pse.

nonatlicht mod sich eingebürgert hat von Haus zu haus, von Jamiste zu hauslite.

Aben einem sehr reichtgatistigen verdaktionerlien Chreise bietet das "Wiesbadener
Cagblati" einen Angeigenstheil von unübertrossene Ausdehnung, da das "Wiesbadener Cagblati"
allgemeines Insertionsvorgan der Wiesbadener Geschäftseutet sie, der auch zu
amderen Versösenstischwegen aller Art in ausgedehntesten Maße bemugt wird. Die sie das fremdenpublikum und nauzusiehende Einwohner Wiesbadener Cagblatit" aufgenenmenen. Dies sie das haus der Angeigener werden in "Wiesbadener Cagblatit" ausgenenmenen. Dies sie nauch in "Wiesbadener Cagblatit" ausgedener Easblatit in der Schalterspalle des Berlags Eaugagle 27. Einzelne CagblatiAmmunern sosen der Des.

Das "Wiesbadener Cagblati" wird von künigtlichen, rommunalkändischen, kädelschen
und anderen Staals- und Christessüscher benach benubt.

Die Arendennlifte, die Programme der fäglichen Euchaus -Concerte, die
Ruskündigungen der hießigen Christen benub.

Die Arendenlifte, die Programme der fäglichen Euchaus -Concerte, die
Ruskündigungen. Der hießigen Christen benub.

Die Stemdenlifte, die Arendenschungen aus dem Vereinstelben und alles Undere,
dier das der Fremde und Einheimischen unterrichtet zu sein den das Andere,
dier das der Fremde und Einheimischen, Welterberichte, Verkehrs-Nachsichen, sind im
"Viesbadener Cagblati"

Grafisbrilagen des "Wiesbadener Cagblatit sinde und landwirtsflogsfliche Sundschan", das
"Lerguliche Sundschan", des "Schisbud", die "Schaath". Przan des Wiesbadener Schachpereins,
verwiesen, welche das größte Jutersse der Anhanger des Schachpiels sindet und jeden Sonntag erschen,
verwiesen, welche das größte Jutersse der Anhanger des Schachpiels sindet und jeden Sonntag erschen,

#### Schlangenbad. Hotel Victoria.

Eröffnet am 1. Mai.

Besitzer: Georg Winter.

Gemischte Marmelade
per Pel. as Pr.

Conditorei Christ-Brenner, Webergasse 3.

Herren-Stiefel-Sohlen und Fled Mf. 2.50, Damen-Stiefel-Sohlen und Fled Mf. 1.80. Frankenstraße 10, Part. 5851

Civiger Mee,

circa 120 Anthen, am Geisberg (1. Gewann) ju verfaufen bei W. Sprenger, Zamusbirche 43. Clavier-Anterricht ertheit Louis Schare, Reinigl, Rammerm, Friedrichter, 98. 1220

Damen=Coftume

Fran I. Waldhausen. Bleichftrafie 14

Sühnerangen & befeinigt ichmers u. gefahrs fei. Beroftrofte 5. Anfeitige Anertennungen! ESI Commis-Gefuch.

Gine hiefige Weingrofbandlung fucht 1. 1. Juti einen durchaus felbifffandigen n. gewanden Buchatter und Correspondenten, wennmoglich Steuagraphen mit eitwas Sprachenninffen. Rur Reflectanten mit beften Beingniffen und Referenzen wollen fich melben sub V. 14. 218 au den Tagbi. Bertag.

Der Der Gill Gill get

### Familien-Nadrichten

Ans ben Wieobadener Civilftanderegiftern.

Aus den Civiffanderegiftern ber Hadibarorte.

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerdi

in. Die befreffende Stadt Thüringens ift allerdings gegen Halt-flichestalbrücht bei einer Berficherungsauftalt verlichert, die 3/10 er Bergleichsimmer vom 2880 ML, zu der lich die Stadt nach gefeld bes Frogelies sofort berfland, und außerdem alle übrigen beiten zu tragen bat.

Nom Helmwet fibermättigt. Geffern Mbend, 10 Uhr, Bemand an ber Mohnung einer biefigen Wittwe, beren Sohn 

ich ber Velizei fellen, demit ihn bleistbe wieder nach bem Orte einer Bestimmung verbringe.

— Die falichen Ichwehern, welde in Biedich mid au wideren Orten unter der Andet von Schwesten dem Rothen Arens Bestundseiten verfibt aben und deiter Zoge in Niederlandlein Einzervansten vontoen, find geltern dan den Vellegsgebarg der Velderlandlein Einzervansten vontoen, find geltern dan den Folgsgefängung indellen wirde nach Anders der Vellegsgebarg der Vellegsgebarg der Vellegsgebarg der Vellegsgebarg der Vellegsgebarg der Vellegsgebarg der von der der Vellegsgebarg der verlegsgebarg der der vellegsgebarg der Vellegsgebarg

gemagen zu tomen.

Aefine Notigen. Kneipparzt Dr. Dudschaus aus Daarfem holiand hält am Montog, ben 10. d. M. Mends S's ilhe, im Bereinschaud Bohreimerkraße I einem Bortrag über Medizinwaden und Sinderersichung. Eine Midsimiglieder 20 Bl. Genamiter Arzt wird and Sprechfunden abhalten. — Lie Verloofungstille der Frankfurter Fierber warter Sotterie fann im "Togblait-Gerlag" (Schallechalle) mis endefillig eingesehe werden.

- Die Bacangen-fifte für Militär-Anwärter 210. 18 ift unentgelilich in unferer Expedition einzufeben.

ih unenigelilich in unterer Erpotiton einzichen.

4 Somenberg, 6. Wal. Am Soundag den 9, d. M.,

Admitiggs Vest libr, sindet dier im Rossusch der (3. Seingst die Generaldersammlung des land wirth das little en Wanderstell die Generaldersammlung des land die beitel der little en Wanderstell folgender 1. Erffenderstelle 1. Erffenderstelle 1. Erffenderstelle 1. Erffenderstelle 1. Erffenderstelle 1. Erffenderstelle in der Erickelbeite und Kassenschaft, 3. Bortrag des Derra freiker Rigen-Raurod über die Jeit der Euren. 4. Bertrag des Derra kreis-Obstantehrers Grodben-Wissbadden über Obsteinberritung. 5. Bertsglederstelle Index Wissbadderstelle Folgte in der Obsteinberritung.
5. Bertsglederstelle Index Wissbadderstelle Indige Zutersstelle find gu diese Erneralde Innmalung eingeladen.

per veitreite und der Angeleite und der Bernstein der Benstein der Anfahren untlage I libr, hälf der Arcie-Londwirthschiefelten freiselbt im Eddbens Ju Krone: einen Bort aug über Längung der Klaffer nicht ang über auf krone: einen Bort aug über Längung von fänflichen Dünger. Alle Jutersseine Bort mit Stade über eingeläben, der Alle Jutersseine unt Stade in der Bernstein der Benstein unt der Alle der Alle Interstein der All

und vierzu eingelaben.

Langeufdwaldach, 5. Mal. Gestern gegen Abend murbe auf dem gelichen Schwellach und Aboilted gefegenen Braingesberge der Jandelsmann Simon Sermann, weider feit gritern beruifit wurde, dan Abern erhäungt an gefunden. Angenliche stadteichten and der Fomilie sollen der Jonaties für den den die eine Benn der Bernveistung und in den Zod getieben haben Mann der Bernveistung und in den Zod getieben der

nunnige punngeiete Nöcheichten and bet Komilie sollen ben sont allegenein geschieben Mann um Berweitigung mit in den Zod getrieben deben.

\*\*Seiters (Weherhautt), D. Tan, Gestern gegen Abend ereignete ich auf dem liebergang wisiden Nanienraddoof und Seitlere, Streech ber Unterscheitundbodin, ein größerte Eifend auch wie Seitere, Streech ber Unterscheitundbodin, ein größerte Eifen da hin un fall, derbogeraufen daburch, daß ein in Liebendgehähmene belöderte Hohringen dahen. Da Bullen nannte unn der un Allende geworfen, und ehre ein glieben das der der und illemitische Tommende Glierung. Die Koles nor, wie der Allende geworfen, und ehreit eingelich die einen heben Tritumerdervorfen, und beneit eingelich die einen heben Tritumerpaufen übleren. Das Voldgeinenserional feine tie habel auf einen kaben Tritumerpaufen übleren. Das Voldgeinenserional feine tie habel gemen Glieben die einen heben Tritumern
beraussarbeiten, und das Jingerisnal fich etzen, habel zum gehen Willenderen der Streechen der Voldgeinenserional feine Neuchhalbeiterfreiten Begebrieden aus Halega beite Der Waterlahdeben fil dangern
gang bedeutend. Rettungsmannischaften den ab Genage Racht hins
durch an der Wegerkammung und Freimadung der Etreke. An der
Halegliche mille die Zige vom Allenfrichen und Einstern mickvern,
die Kleichnen umfleigen. Dem Beinebmen und honnte der Ficher
mann den mit Riche dehamten Solausgen vom Ibergang nicht fortbringen, wesheld er den Abgem feben ließ und eines Riche auspannte. De Fauhräfäliste der Fullenande den Ilbergang nicht fortbringen, wesheld er den Saben nie und honnte der Ficher
wenn den mit Riche dehamten Solausgen vom Ibergane mick in der
Keiten der den Schal Berchaumen der Allend verfandtet,
der über A. Fauhräfäliste der Fullenande der Beierbrichen der
Gehaben sollen bekentend fein.

\*\*Mataus, 5. Was. Der borgeftern geländete Solda beite Bei gehat gelich der Erkenten fein.

\*\*Mataus, 5. Was. Der borgeftern geländete Solauber,
berin der beiner Schaussen und fehr beite Beite der den keiner Schaussen und fe

gaugen Ginbentenichaft gegen ben Rebaftent bei urnale". Derfelbe murbe gu 100 Dit. Gelbftrafe bei

#### Das Brandunglück in Paris.

et, um feitzutieffen, wer par die feitzutige bei ber derzogin il. ("Frankf. 3tg.) Wal. Die Radriche, baß die derzogin Fleugon bei der geftrigen Brands-Andelrophe ungefommen ift. die beitzige fangliche fonmite in gerbe Tanter verjett. Nach eingetroffenen Berdungen ift die Leiche der derzogin noch nicht mit worden, indehig der man in dem Schutthueffen den Transfing Herzogin gefunden mir den eingenviere Boorten: Duchfie eingen Utwerffe de Bedelere, sowie ihre filberne Zeldenuty-

C.T.C. Varis, 6. Mai. Unter ben bei ber Nataftrophe in ber Rue Sean Goujen Bermpallaften bejinden fich auch mebrere Bleo-linge bes Blimbeninfittnis, welche Erzengniffe ber Linfall feil-geborn hatten.

C.T.O. Varie, 6. Mal. Inter ben de der Antaliropie in der
Rie Sam Goujon Berungläften befinden ih auch mehrere Pittolinge des Eltindeninhitäte, welche Erzengnife der Antalit feligedoften der Machaitiae, auch eine Gregonife der Antalit feligedoften der Machaitiae, alle, von Germa Erikan Landert
und Beiter Tauman von der "Gagett de Krynne" erfannt. Der
Leichnem murde aufs Genaufer unterfinet, Der recht Arm
fölfte gönglich. Der gange Leichnam war gleichfam munifikti,
nur der dals ware mwerkent. Des Geschöft in menmilich
nub geigte unr noch Knocken. Auf Beitagen erlänfte der Johnauf Davendort aufs Allenbeimmette, des Geschöft in menmilich
nub geigte unr noch Knocken. Auf Beitagen erlänfte der Johnauf Davendort aufs Allenbeimmette, des Geschöft in menmilich
nub geigte unr noch Knocken. Auf Beitagen erlänfte der Johnauf
Davendort aufs Allenbeimmette, des man der nem Leichnam der
Gergebin von Elescon Arbeiten Leiten Leichnam der
Gergebin von Elescon Arbeiten Leiten unter Geb. den nem zusch
eine eingebende Luterindung wehrenbener Gounte, ließen feinen
Joseftel weiter. Anfagelordert, füh und beitimmet auszuhrechen,
lägste Davenport diesen, er erläne nuter Geb. deht zu Joseft nicht
moglich und der Kochama beitrugte der Gerogen von Allen wie der
Gereschalt und der Leichnam beitrugte der Gerogen von Allen der
Gereschalt und der Leichnam beitrugte der Gerogen von Allen der
Gerte der der der Schollen der Kochen
Gereschaft und der Leichnam beitrugte der Gerogen von Allen
maglich und der Kochama beitrugte der Antonensteiler in die
möglich und der Kochama beitrugte der Antonensteiler der Brand
maglich und der Kochama beitrugte der Antonensteiler der Brand
maglich und der Kochama beitrugte der Antonensteiler der Brand
maglich und der Kochama beitrugte der Antonensteiler der Brand
maglich und der Kochama beitrugte der Antonensteiler der Brand
maglich und der Kochama
mehre der der Leichnam Geschlein für der Brand
maglich und der Leichnam Geschlein feit der Brand
mehre der der kannt
der Kochama unt der der Geregen find, der G

### Bom griedifd-türkifden Griegofdanplah.

einen Schooner, ber ein Mitglied bes englischen Unterbaufes, Bartlett, ben befannten Tartenfrenub, an Bord batte. Burtlett batte fich bisber im Loger Gebem Bofchos aufgehalten und wollte auf ben Gerenge abreileen. Bartlett wird nach Aithen gebracht, wo eine Untersuchung ftatifinden joff.

auf dem Gewage abreiten. Witten der aus allem gereng, war eine Auteringung Antiquen inn.

C.T.C. Athen, 5. Med. Mende 6 Udr. Brivatderfchen guisolat begann bei Ali voll zwiiden Beleftin und Kariste ein Gefecht.

C.T.C. Salouicht, 5. Wai. (Acence Hodos) wie wantlicher Denelle wird gemeine bei nacht der der Geschelle ein der eine der Geschelle wird gemeine Seingeren und Zopodoboele auf der Katt nach den Bendungsteilen der Machanta eingetroffen und vond keunen swistengangen ihm.

C.T.C. Lariffa, 5. Wei. 2 libe Nachmitiges. (Agence Pados.) Die letzen Rosseutralionebengungen der tettigken Armeie werden neute ausgeführt. Edden Beide fin mit feinem Gemeraskad und dem fremdes Allifahr-Etiaded dier eingekröffen und dem fremdes Allifahr-Etiaded diere find und dem Neute Gegen Wortstate. Der Aller der Geschen Allifahre Allifahren fremdes der Mende Gegen Wortstate. Der Aller der Schoolsten der Mende Zeigen Boerstate. Der infolgen Zeugen der Merkfahren.

— Joei Joanblenbatterten ind Mende hand fembertagen Vaulch über allerienen Schot einschröffen. Der infolgen Zeugen der Schotlen der Schotlen Gesche Merkfahren. 

Alefeine machten die Grieden vere vor von der Aforeihondent des findere.
Balbert Miene, 6. Mal. Der Spezial Aforeihondent des Reuen Stiener Zogeballe felgenodierte geftern finft Albends aus Bactfal a. die Eriechen batten einen bemerfensverthen Erfolg davon-betragen, ber fich fenem Smolenstis anreihe.

#### Tehte Undrichten.

Cetite Andrichten.

Dertin, E. Mai. Der Fol-Au, "melbet aus Kom von gesten: Einig Ambert Arbeitsols ehemachtieten heite, nachdem sie auf der Plags Bittoris Emonuelle von der Poligie versteren vollecute in den der Poligie versteren und den durch de Ble Resjonale ichnerden Ministerium der Inneren und den der Anglose des derenden Alleiteren der Innere und wollere den Kudik einzigen derten. Debet lehnte für heute ab, etstärte oder, worgen eine Deputation der Abeitsolie emplongen zu wollen. Das Bert. Angehl. meldet and Lüber. Rechtsolinient Lunde ilt nach Auster ich auf auf ung von 12,000 Mt. Mindeligebern gelloben. Beter Lehnte ich da gung von 12,000 Mt. Andebegiebern gelloben. Beter Durger Listof nach der erbeiten alle in Andland sich alleitenden butgarifene Offisere aus Sosio den Befeld, unverziglich in die Denmachun, Direiten aus Sosio den Befeld, unverziglich in die Denmachun, Direiten der in Andland ich anflattenden im Ministerium der Juneen und Mitbegründer der Alleiter im Ministerium der Juneen und Mitbegründer der Litterarischen Unter Angleich Erzeite der Geschen Dereich aus Annahmen. Der Gesche der Verliche und Kantlade der Mandret, Dereich der Geschen der Litterarischen Litterarisc

Pelmar, 6. Mat. Alle Sig ber em 1. Januar 1898 ins Leben tretenben thuringifchanhaltifden Lottetle wurde enbgultig Gotha beitimmt.

#### Volhowirthschaftliches.

Morkbericht. Sies da den, 6. Mai. 100 Kilogramm Beiger Mt. I Ki. is da den, 6. Mai. 100 Kilogramm Bongen Mt. I Ki. is de Nt. I Ki. 100 Kilogramm Bongen Mt. I Ki. is de Nt. I Ki. 100 Kilogramm Bengen Mt. I Ki. 100 Kilogramm Gefte Mt. I Ki. 100 Kilogramm Gefte Mt. I Ki. 100 Kilogramm Mt. I Ki. 100 Kilogramm Mt. I Ki. 20 Ki. is de Nt. I Ki. 20 Ki. 100 Kilogramm Mt. I Ki. 20 Ki. is de Nt. I Ki. 20 Ki. 100 Kilogram Hu. I Ki. 20 Ki. is de Ki. I Ki. 20 Ki. 100 Kilogram Hu. I Ki. 20 Ki. is de Ki. I Ki. 20 Ki. 100 Kilogram Hu. I Ki. 20 Ki. is de Ki. I Ki. 20 Ki. 100 Ki. 20 Ki. 20 Ki. 100 Ki. 20 Ki.

Uniter a Kilo — Wit. — Bf., Eier a Sind — Bf.
Geldmarkt. Courobericht der Frontinrter Börle
dem 6. Man. Mittags 121/6. lbr. — Geddickeiten 300%,
Oderorto Commondie Antheile 197.80, Schatsbahn Action
Oderfo, Sombardder 171/6. Gelfharddehmstein in Si.O., Sentatbahn
124.— Kordoffdehm 110.40, Unionbahn St.70, Laurahüter Action
125.— Kordoffdehm 110.40, Unionbahn St.70, Laurahüter Action
125.— Kordoffdehm 110.40, Unionbahn St.70, Laurahüter Action
125.— Kordoffdehm 110.40, Dreddener Band — Darme 125.— Berliner Genwerte Kordoffdehm 170.70, Vodumer 185.00,
Oarpener 181.50, Jalieurs 91.10, Dreddener Band — Darmis Einberg Band — Berliner Genwerte Mitter Band — Bernische Mittelmerer Go.O., Jalieurs Genwerte Band — Berrecunige Megifianer 25.20, Genwenther Meridicken O. Leinbern: adoptionalist. Bien, 6. Wol. Celtereichigken Cerebit-Meiren 301.62, Senatsbahn-Action 353.60, Lombarden 70.20, Mart-Notra 58.62.

#### Gefchäftliches.

Der hentigen Ansgade des "Wiesbadener Tagblati" (erd. Koft) liegt eine Ampfollung der Luseiman-Loofe Eboofe-Teboo dei Herne F. de Fallols. Langg. 10) bei, welche fpezieller Brachtung empfohlen wird. 6150

Die Abend-Auogabe enthält 2 Beilagen, barunter 1 nur für bie Gtabe Muftage.

### Brahms-Gedächtniss-Feier.

Freitag, den 7. Mai, Abends 8 Uhr. im Saale der Loge Plato, Friedrichstrasse 27:

### Concert

unter gütiger Mitwirkung der Damen Frau Dr. Maria Wilhelmj, Königl. Hof Schauspielerin Frl. Santen, Concertsängerin Frl. Antonie Bloem und der Herren Kammersänger Buff-Glessen, Königl. Hof-Opernsänger Allwin Ruffenl, Pianist Rudolf Niemann, Königl. Concertmeister Franz Nowack, Kammervirtuos O. Brückner, Königl. Kammermusiker Fischer und Albert Fuchs (Begleitung der Gesänge).

Prolog von Herrn Chef-Red. a. D. August Stobbe hier.

1. Clavier-Quartett in G-moll, op. 25	
2. Lieder für Tenor :	0
1. Clavier-Quartett in G-moll, op. 25 2. Lieder für Tenor 3. Variationen und Fuge für Clavier über ein Thema von Händel (op. 24) 4. Lieder für Sopran	nann
4. Lieder für Sopran	89
5. Sonate für Clavier und Violoncello op. 38	Bra
6. Zigeunerlieder für Sopran, Alt, Tenor und Bass mit begleitendem Clavier	Brahms.

Billets für numerirte Sitzplätze à 2.20 (mit Text und Programm) eind in den hiesigen Musikalienhand-lungen und in den Buchhandlungen der Herren Feller & Gecks und Moritz und Münzel, sowie Abends an der Kasse erhältlich.

Der Reinertrag des Concertes wird zu gleichen Theilen den Pensions- und Wittwenkassen des König-lichen Hof-Theaters und der städtischen Kurcapelle Sherwissen.



Ihrer Majeftaten bes Raifers und ber Raiferin empfehle gur Decoration in verschiebenen Großen zu billigen Breifen.

Jean Schill, Gupsfigurenlager, Dotheimerftraße 5. Gleichielig bringe meine Reparatur-Berffatte in 6149

# Fertige Schürzen u. Schürzenstosse

find in großer Auswahl frifch eingetroffen. 5489 Morinftrafie Kathinka Ries, Bebergaffe

Cablian 20, 25 und 30 Bf.
J. Schaab, Grabenstraße 3.

### Für den Sommer:

Lawn-Tennis.

complete Spiele in verschiedenen Preislagen, sowie einzelne Rackets, Bülle, Netze, Racketpressen etc, nur beste englische Marken von Feltham, Slaxenger etc., zu billigsten Preisen.

Garten - Spiele,

als: Croquet, rob u point, für Hinder und Erwachsene in ca. 30 Sorten, für 3, 4, 6 u. S Personen von Mr. 1.50 bis Mr. 35. genze: Boecia, Bing- und Mc. 26. genze: Boecia, Bing- und Mc. 26. genze: Boecia, Bing- und Mc. 26. genze: Boecia, Bing- Scheiben, Schless- Scheiben, Ring- Scheiben, Bogen u. Ffelie, Luftbüchsen etc.

Für Kinder:

Sandspiele, Sandwagen, Eimer u. Garten-Geräthe, Schubkarren, Schmetterlings Netze, Botanisir-bilchsen, Pflanzenpressen, Wald-hörner, Reife, Schiffe etc. etc. Alle diese Artikel in grösster Auswahl

Kaufhaus Caspar Führer, 48. Kirchgasso 48. Telephon 309. Grösstes Spielwaaren-Geschâft Wieshadens. Versandt nach Auswirts.



Glas! Porzellan! Ausstattungsgeschäft.

Billigste Einkaufsquelle.

Grossartige Auswahl.

M. Stillger, gegr. 1858, 5960 16. Hilfnergasse 16.

Gegen Motten 5

Antisetin.

Es übertrifft alle bis jetzt bekannten Motten-mittel, hat sich schon über 15 Jahre ganz vor-züglich bewährt und wurde auch in diesem Blatte speciell empfohlen. Preis per Packet 10 Pf., per Dutzend 90 Pf., nur zu haben in der 5/32

Drogerie Moebus, Taunusstrasse 25.

Verschiedene an mich gerichtete Anfragen veranlassten mich, neben meinem Fuhrauch ein Speditions-Geschäft einzurichten.

Hochgeehrten Interessenten empfehle ich mich unter Zusicherung reeller und pünktlicher Bedienung auf das Beste.

Aufträge werden angenommen und jede gewünschte Auskunft wird ertheilt.

### Büreau: Dotzheimerstrasse 20. Telephon 551.

Auch werden Bestellungen Langgasse 53, 1, entgegengenommen.

Hochachtungsvoll

### A. Leonhardt.

# ahnen, Flaggen, Wimpel. Größtes Lager u. Anfertigung von Rational-Glaggen aller Etaaten Guropas.

6045

Farbensahnen Ihrer Majestät der Kaiserin (blangelb-rothwelh), heratolich und genau gearbeitet, wie von uns im vorigen Jahre der Stadigemeinde geliefert.
Und sertigen wir Stechwimpeln in den Farben der Raiserin zum Ergänzen der deutschen Flaggen, sobah man an einer Stange veide Landesfarben hiffen tann.
Reche Bediemung! – Catalogie gratis und franco! – Billigste Breife.

Wiesbadener Fahnensabrik u. Kunstfeuerwerkerei, Barenftr., Ede Safnergaffe. Aha & Heldecker. Barenftr. 2.

von den billigsten bis zu den hochfeinsten Genres. Rouleauxstoffe in jeder Breite. Restbestände unter Preis.

Filiale des Gardinen-Engros-Geschäfts D. Bonn, Frankfurt a. M.

Gustav Schupp Nachf., Wiesbaden, Taunusstrasse 39. 6165

### Lager fertiger Damenwäsche.



Damenhemden

Dowlas, Chiffon, Hemdentuchete. gut und sauber gearbeitet, Stek. 1.25, 1.50, 1.75, 2.—, 2.50 Mk. etc.

Negligé-Jacken, weiss u. farbig. Auswahl, à 1.25, 1.50, 1.75, 2.- Mk.



Damen-Beinkleider

in verschiedenen Qualitäten und tadelloser Ausführung, Paar 1.25, 1.50, 1.75, 2 Mk. Lager-Vorrath in den verschiedensten Façons und Grössen.

Garantie für tadellose, sorgfältige Arbeit.

Carl Claes, 3 Bahnhofstr. 3, Wäsche und Weisswaaren.

p. Pid. Friste Landbutter p. Pis. empfiehlt

P. Enders, Micheleberg, Ede Schwalbacherstraße.

Ia Gothaer Delicatess-Schinken feinste Kasseler Milchschinken ächte Westfäl. Knochenschinken-per Pfund 1.10 Mk., emnfaste

J. M. Roth Nachf., Delicatessenhandlung, Gresse Burgstrasse 4. Telephen No. 297.

#### Amerifanische Ringäpfel,

à Bid. 95 Bl. Faurthe Lualiti, das Befte was es giebt, 45 Bl. Faurthe Lualiti, das Befte was es giebt, 45 Bl. achienn helle upritoleur 70 Bl., enniferte 50 Bl., Bürftel 75 Bl., Birmel 60 Bl., Bringle 20 Bl., Bringle Alaswahl in Juckfen 12 im

Lebenömittel-Confum-Gefcaft A. Mollath. Richeleberg 14.

### Tapeten-Handlung.

Tapeten von 15 Pf. per Rolle bis zu den feinsten, Linoleum Delmenhorster Ankerwaare, Rixdorfer,
Coepeniker und englisches Fabrikat,
Linoleum-Vorlagen in allen Grössen,
Cocosmatten, Cocosiliufor, Linoleum-lüufer
emofahlen
4294

J. & F. Suth, Wiesbaden,

# Schöne preiswürdige junge Schaflämmer Mormittos Steingeste 22, 1 &t.

Gegriindet 1879.

id is in the desired of the second of the se

Teagle on the control of the control

### Victor'sche Frauen-Schule Wiesbaden.

Beltefte und gröfite grauen-Sadifdnie Haffaus.

Rach Oftern Neuanfnahme von Schülerinnen für alle Fächer. Gang befonders weiten wir darauf bio, doß untere Anstalt neben der Borbildung für häusliche Wirhfamkeit auch die vielfeitigfte Gelegenheit gur beruflichen Ausbildung bietet und filr Stellenvermittlung für die früheren Schüleriumen fiets mit beftem Erfolge forgt. Rabere Anselnnft ertheilt gerne mimblid ober ideritlich die Borfteberin, gel. Julie Pieter, ober ber Untergeichnete.

Thee's dos Import-Hauses von

Julius Steffelbauer,
Langgasse 32, im Adter,
orfreuen sich durch ihre als vorzügl, anerkannten Qualitäten,
hier sowie ausw., stots grösserer Würdigung u. Beliebtheit.
Grosse directe Abschlüsse am Thee-Markt, fachmännische Mischung das Beste in jeder Preistage zu. — Ganz besonders besieht sind folgende Marken:

No. 18 Haushalt-Thee per Pfund Mr. 2.40.
No. 29 Printidels-Thee. " " 3.— No. 2 p. Prid. Mr. 3.60. No. 1 p. Pfd. Mr. 4.— No. 0 p. Pfd. Mr. 5.—